
BURGENLAND – JUGENDCUP 2009

FINALE

Optimist

AUSSCHREIBUNG

Wann : Samstag, 15.08.2009

Ort :YCBb (Yachtclub Breitenbrunn)

Bestimmungen

Es wird gesegelt nach den den Wettfahrtregeln Segeln (WRS) der ISAF 2009-2012, den ISAF-Regulations, der Wettfahrtordnung des OeSV 2009, den allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2009, den ergänzenden Segelanweisungen des Veranstalters, den Klassenbestimmungen der ÖODV sowie dieser Ausschreibung.

Es gelten die Anti-Doping-Bestimmungen der Österreichischen Bundes-Sportorganisation.

Startberechtigt

Alle, die nicht besser als Platz 30. in der ÖODV-Bestenliste aufscheinen.

Einstufung

Die Veranstaltung wird als Kategorie A ISAF Regulation 20 eingestuft. Erlauben die Klassenregeln der betreffenden Klasse persönliche Werbung im Sinne der Regulation 20, so gilt Kategorie C.

Zulassung

International offen für alle Boote , die gegen Haftpflichtschäden ausreichend versichert sind.

1. Start

Startsignal: 11.00 Uhr

Meldestelle

Jugendreferentin YCBb-Chrissi Müller-Uri: jugendreferent@ycbb.at
0699/10920552

Meldeschluss

Bis 4 Tage vor der Veranstaltung.

Meldegeld

Kein Meldegeld vorgesehen

Registrierung

Regattabüro YCBb- Freitag 18.00-20.00 und Samstag 08.30-10.00 Uhr

Steuermannsbesprechung

Samstag 10.00 Uhr im Clubhaus

Wettfahrten

Es sind max.2 Wettfahrten/Termin „kurze Kurse“ ausgeschrieben.

Wertungen

Gesamtwertung nach Low-Point-System gem. WRS Anhang A

Gesamtwertung Burgenlandcup:

Von 3 Burgenlandcupregatten werden die besten 2 Regatten gewertet.
(1Streicher)

Beim Finale gilt die BJC 1-3 Gesamtwertung als eine Wettfahrt, zusätzlich werden beim Finale noch 2 Wettfahrten gesegelt. Es gibt keinen Streicher beim Finale.

Es ist nicht zwingend notwendig bei den Burgenlandcups teilzunehmen, um beim Finale starten zu können.

Preise

Für die Klasse Optimist:

Punktpreise für die ersten drei Boote/Altersklasse.

D.h.:

Punktepreise 1-3 Jahrgang 98 und jünger

Punktepreise 1-3 für Jahrgang 97 und älter.

Erinnerungspreise für alle bei der Siegerehrung anwesenden Teilnehmer

Haftung

Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen, für diese Veranstaltung gültigen Regeln.

Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr.

Die Yacht-Clubs übernehmen keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch an Material.